

TARGET

Primar, Sek I

KEYWORDS

- > Schulischer Fremdsprachenunterricht
- > Mehrsprachigkeitsdidaktik
- > Aktionsforschung

Tema

MEHRSPRACHIGKEITSDIDAKTIK ALS CHANCE FÜR DIE ZWEITE SCHULISCHE FREMDSPRACHE FRANZÖSISCH

● Lukas Bleichenbacher,
Reto Hunkeler
& Nicole Schallhart

In the project *Plurilingual didactics as an opportunity for French as a second foreign language*, foreign language teachers in Eastern Switzerland were teamed up with teacher educators for an action research and development project in their classrooms. The teachers designed and conducted activities with a specific plurilingual focus, while clearly aimed at enhancing their learners' communicative competences in French. The background of the project are guidelines, proposed by the Council of Europe, to make language learning more coherent across the curriculum, and more worthwhile for a larger number of learners. A film for use in teacher education with a didactic commentary will result from the project.



Die Autor/innen sind ausgebildete Fremdsprachenlehrpersonen und führen als wissenschaftliche Mitarbeitende am Institut für Fachdidaktik Sprachen (IFDS) der PH St.Gallen Forschungs- und Entwicklungsprojekte in den Bereichen Fremdsprachendidaktik und Mehrsprachigkeit aus.



Wie kann der Unterricht der Fremdsprache Französisch an St. Galler Schulen von der Mehrsprachigkeitsdidaktik profitieren? Das Institut für Fachdidaktik Sprachen der PH St. Gallen führt seit 2015 ein Entwicklungsprojekt mit vier Französischlehrpersonen der Primar- und Oberstufe der Volksschule sowie eines Untergymnasiums durch. Die Lehrpersonen haben Konzepte der Mehrsprachigkeitsdidaktik (z.B. Klee *et al.*, 2014) in ihren Unterricht einfließen lassen, darunter mehrsprachige Dialoge und Sprachvergleiche zwischen Fremdsprachen, Herkunftssprachen und der Schulsprache. Mit Elementen der Aktionsforschung beobachteten die Lehrpersonen im Austausch mit Forschenden der PH den Umgang ihrer Lernenden mit der schulischen Mehrsprachigkeit. Als Produkt entsteht ein Film zur Verwendung in der Lehrerbildung mit Begleitmaterialien, der die Lehrpersonen und Lernenden im Klassenzimmer sowie bei der Reflexion über die Aktivitäten zeigt. Die Begleitmaterialien beinhalten kommentierte Unterrichtsmaterialien.

Die Lehrpersonen gingen für ihre Projekte unter anderem von folgenden Fragen aus:

- > **Primarstufe:** Wie können im Unterricht Bezüge zwischen Englisch und Französisch hergestellt werden, ohne dass die Lernenden dabei überfordert werden? Wie kann eine Lehrperson Kohärenz zwischen unterschiedlichen Lehrmitteln herstellen?
- > **Oberstufe der Volksschule:** Welche Lernenden profitieren in welcher Art von mehrsprachigen Sequenzen im einsprachigen Unterricht, z.B. zum Wortschatzerwerb oder Aufbau von Sprechkompetenzen? Welche Anforderungen stellt dies an die Lehrpersonen?
- > **Untergymnasium:** Eignen sich Sprachvergleiche, um grammatische Strukturen (z.B. Relativsätze) fassbarer zu machen? Wie erleben Lernende die Gelegenheit, ihren Kolleg/innen Aspekte ihrer Herkunftssprache (z.B. Begrüßungsformeln oder grammatische Phänomene) zu vermitteln?

Erste Antworten auf diese Fragen werden nun ausgewertet. Am grössten sei

PH^{SG}Pädagogische Hochschule
St.Gallen

Wie kann der Unterricht der Fremdsprache Französisch an St. Galler Schulen von der Mehrsprachigkeitsdidaktik profitieren?

der Profit der Schülerinnen und Schüler, meint eine Lehrperson. Für manche sei das häufige Überschreiten von Sprachgrenzen anfänglich gewöhnungsbedürftig, ebenso die Reflexion über den Sprachgebrauch und die Mehrsprachigkeit. Mit etwas Übung würden aber die meisten Bedenken überwunden, und weichen der Neugier, Neues auszuprobieren sowie ihre Einsichten für kommunikative Handlungen zu nutzen.

Das St. Galler Entwicklungsprojekt ist ein Bestandteil des vom Bundesamt für Kultur und fünf Partnerhochschulen unterstützten Projekts *Mehrsprachige und interkulturelle curriculare Szenarien* (MICS). Es lehnt sich an den curricularen *Guide* des Europarats (2015) an, der eine vermehrte Kohärenz zwischen Sprach- und anderen Fächer anstrebt. Das Projekt leistet einen Beitrag dazu, die im *Guide* formulierten Ziele für die Schulpraxis zu konkretisieren.

Literatur

Europarat (2015). *Guide pour le développement et la mise en œuvre de curriculums pour une éducation plurilingue et interculturelle*. Strasbourg: Conseil de l'Europe.

Klee, P. et al. (2014). *Brücken zwischen envol und Open World: Unterwegs zur Mehrsprachigkeit*. St.Gallen: Lehrmittelverlag St.Gallen.



Mehrsprachige Einführung von Wortschatz in envol 8, 2. Oberstufe von Thomas Urscheler.



Dreisprachige Arbeit an einem Lesetext aus envol 6, 6. Primarklasse von Alissa Keller.



Link zum Projekt:

<http://www.phsq.ch/web/forschung/institut-fuer-fachdidaktik-sprachen/projekte/entwicklung-von-mehrsprachigen-und-interkulturellen-curricularen-szenarien-mics/entwicklung-von-mehrsprachigen-und-interkulturellen-curricularen-szenarien-mics.aspx>

Die Produktion von Grande Dixence S.A. macht ein Fünftel der Speicherenergie des Landes aus. Das Unternehmen kann bei entsprechender Nachfrage Spitzenenergie und bald auch Superspitzenenergie erzeugen.

Deutsch	Englisch	Französisch
(gründen)	founded (to found)	fondée (fonder qc)
Produktion	produce	produire
Meter	metres	mètres
Cheops-Pyramide	pyramide of Cheops	pyramide de Khéops
Millionen	millions	millions
Tonnen	tonnes	tonnes
Lieferung	leading	leader
Gletscher	glaciers	glaciers